

Anfrage zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz

Baumfällungen in der Schulstraße

Beim "Planspiel Kommunalpolitik" des Jugendparlaments haben sich die Teilnehmer in einer simulierten "Ratssitzung" u. a. mit der realen Forderung "Mehr Bäume in der Innenstadt" beschäftigt. Die Forderung steht im krassen Gegensatz zum Entfernen von zwei gesunden, großen Linden, die in den letzten Tagen in der Schulstr. vor Haus Nr. 35 (ehemaliges Gemeindehaus) gefällt wurden. Die noch vorhandenen Baumstümpfe belegen, dass die Bäume weder krank waren, noch aus Gründen eingeschränkter Verkehrssicherheit gefällt werden mussten.

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

1. Warum wurden die Bäume abgesägt?
2. Wird es Ersatzpflanzungen geben?
3. Wird bei den Ersatzpflanzungen der Wert der gefällten Bäume berücksichtigt - das heißt: Werden die großen Bäume nicht nur im Verhältnis 1 : 1 ersetzt?

Hilden, den 05.07.2018

gez. Ludger Reffgen
Fraktionsvorsitzender

gez. Denis Brodowski
Praktikant